



© Darko Todorovic

Das ehemalige Lochauer Gemeindeamt, Ende der 1930er Jahre im zeittypischen Heimatschutzstil errichtet, war haustechnisch veraltet, nicht barrierefrei und für den Platzbedarf einer zeitgemäßen Dorfverwaltung zu klein geworden. Im Wettbewerb für den Neubau (2014) war es den teilnehmenden Büros freigestellt, den Bestand zu erhalten und zu erweitern oder gänzlich neu zu bauen. In jedem Fall sollte das Projekt neben den Serviceeinrichtungen eines modernen Gemeindeamts auch Arztpraxis, Polizeistelle, Bankfiliale und Büros beinhalten. Die Bregenzer Architekten Helmut Kuëss und Manfred Koller erkannten in der Aufgabe eine Chance für die städtebauliche Entwicklung der Dorfmitte, fassten das Raumprogramm in ein kompaktes Volumen und rückten damit von der Straße ab, um statt des Altbestands einen großzügigen öffentlichen Vorplatz schaffen zu können.

Die Neigung des Grundstücks wurde genutzt, um Gebäude, Bushaltestelle und Tiefgarage formal unangestrengt und barrierefrei miteinander in Verbindung zu bringen. Der Baukörper passt sich in seiner Höhenentwicklung dem unmittelbaren Umfeld an: zweigeschoßig nach Norden, viergeschoßig entsprechend der Nachbarbebauung im Süden. Eine weitere Differenzierung wird durch die Gliederung der Fassade vorgenommen. Offen und transparent zeigt sich die Eingangszone Richtung Platz, ansonsten umhüllt ein enges, vorgesetztes Raster aus Fertigbetonteilen und Lüftungsflügeln die beiden „Sockelgeschoße“ des Objekts. Im Raster etwas ausgedünnt und dadurch in seiner Wirkung leichter, sitzt oben das Stahlbetonskelett der beiden Stockwerke des „Turms“ auf.

Foyer und Eingangsbereich im Inneren sind mit Empfang und zentraler Treppe unter dem langen Oberlichtband klar strukturiert und einladend gestaltet. Terrazzo, Holz in Natur und – bei Fenstern und Decken – in dezent weißen Abtönungen sorgen für ein helles, angenehm wohnliches Arbeitsklima. Die Wand längs des Treppenaufgangs wurde von Gerold Tagwerker gestaltet: Über die gesamte Höhe bis hinauf zur umlaufenden Galerie verspiegelt, lässt sich als Ausnahme in abstrakten Lettern „LOCHAU“ erkennen. Die entnommenen Spiegelteile finden sich im Sitzungssaal der Gemeinde im ersten Stock als gegengleiches Schriftbild an der Wand. (Text: Tobias Hagleitner)

Gemeindefhaus Lochau

Landstraße 22
6911 Lochau, Österreich

ARCHITEKTUR

Manfred Koller

Helmut Kuess

BAUHERRSCHAFT

Gemeinde Lochau

TRAGWERKSPLANUNG

Mader & Flatz

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Michael Hassler

KUNST AM BAU

Gerold Tagwerker

FERTIGSTELLUNG

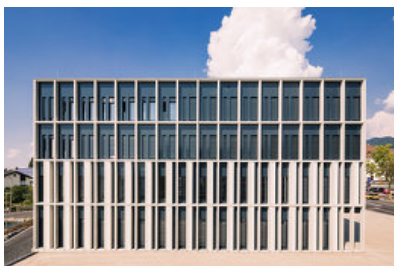
2018

SAMMLUNG

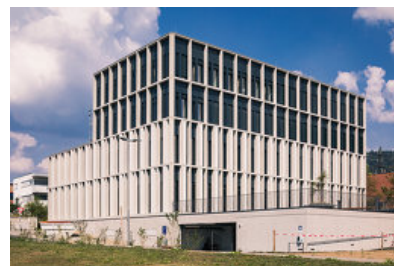
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum

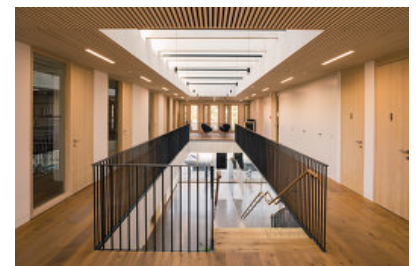
4. Mai 2019



© Darko Todorovic



© Darko Todorovic



© Darko Todorovic

Gemeindehaus Lochau

DATENBLATT

Architektur: Manfred Koller, Helmut Kuess
 Bauherrschaft: Gemeinde Lochau
 Tragwerksplanung: Mader & Flatz (Ernst Mader, Markus Flatz)
 örtliche Bauaufsicht: Michael Hassler
 Kunst am Bau: Gerold Tagwerker
 Bauphysik: Spektrum
 Haustechnik / Elektro: Hiebeler + Mathis
 Vermessung: 3P Geotechnik
 Fotografie: Darko Todorovic

Heizung Lüftung Sanitär: Marte Diem, Bregenz
 Vermessungswesen: Klocker & Wahl, Lochau
 Brandschutzplanung: k&m Brandschutztechnik, Lochau
 Leitsystem und Signaletik: kp16, Hard

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2014
 Planung: 2016
 Ausführung: 2016 - 2018

Grundstücksfläche: 2.413 m²
 Bruttogeschossfläche: 2.336 m²
 Nutzfläche: 3.027 m²
 Bebaute Fläche: 1.641 m²
 Umbauter Raum: 11.881 m³
 Baukosten: 6,8 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

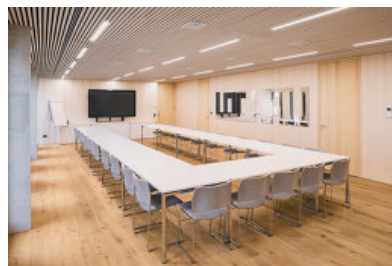
Heizwärmebedarf: 25 kWh/m²a (Energieausweis)
 Materialwahl: Stahlbeton

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Abbruch: Zimmermann, Bregenz; Baumeister: Hilti & Jehle / Nägele; Heizung / Sanitär:
 Ing. Wolfgang Boch, Hörbranz; Elektro: Rist, Wolfurt; Lüftung: Berchtold Installationen,



© Darko Todorovic

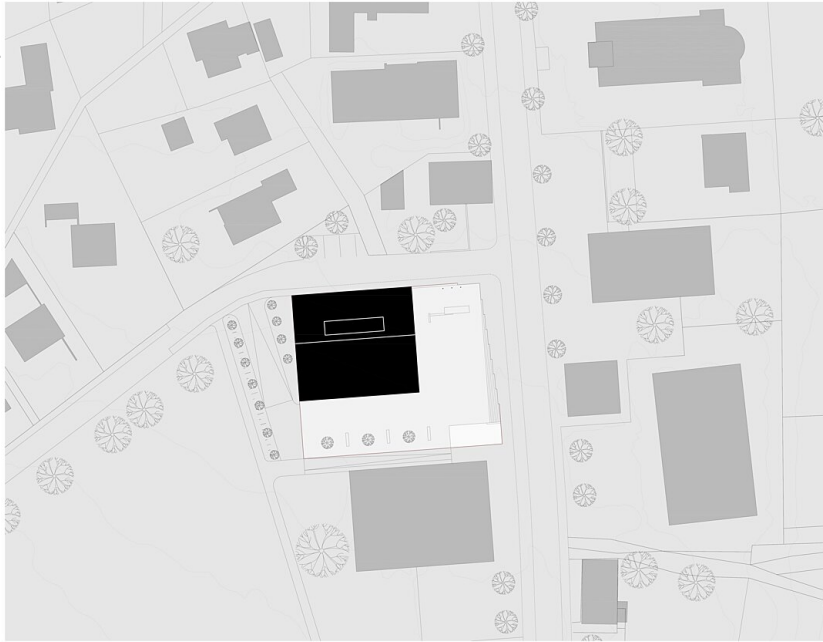


© Darko Todorovic

Gemeindehaus Lochau

Dornbirn; Aufzüge: Schindler, Dornbirn; Fenster: i+R Fensterbau, Lauterach; Spengler: Carl Günther, Röthis; Verglasungen / Portale: Glas-Müller, Frastanz; Estrich: Küng Bau, Thüringen; Einbaumöbel und abgehängte Decken: Lenz Nenning, Dornbirn; Schlosser: Schlosserei Kalb, Dornbirn; Beton-Fassade: Wilhelm+Mayer Bau, Götzis; Alu-Fassade: Felder Metall, Andelsbuch; Sonnenschutz: Hella, Dornbirn; Parkettboden: Burtscher Böden, Nüziders; Trockenbau: Ausbau Bohn, Feldkirch; Möbel: reiter design, Rankweil; Türen: Tischlerei Sternath, Hard; Fliesenleger: BWI Böhler und Dür, Hörbranz;

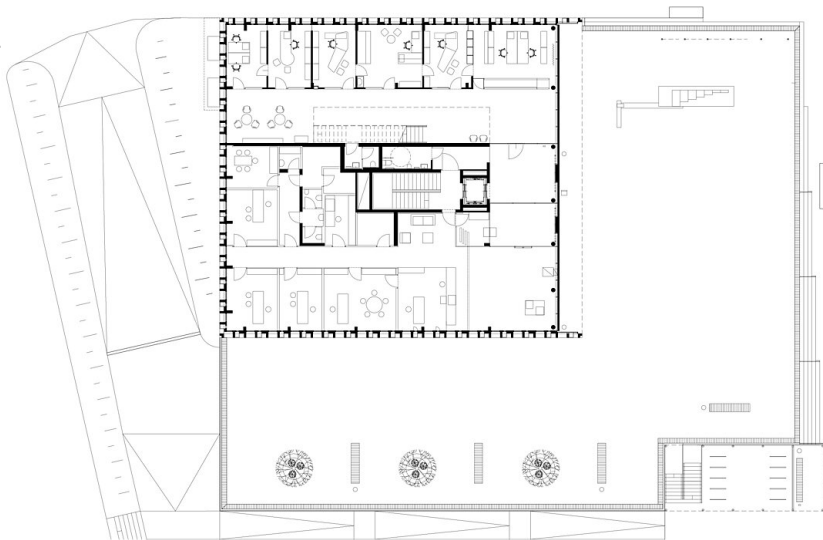
Gemeindehaus Lochau



Lageplan

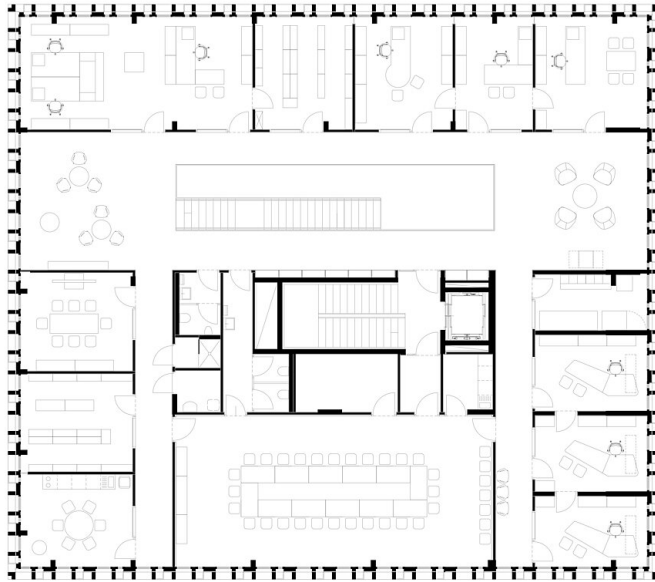


Grundriss UG

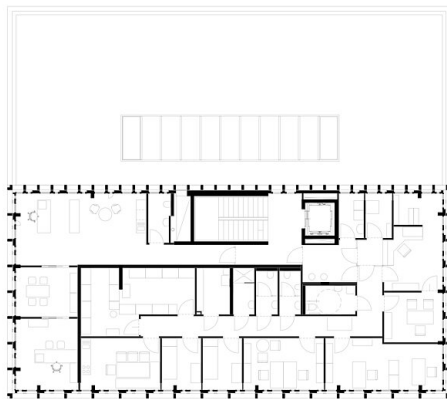


Grundriss EG

Gemeindehaus Lochau

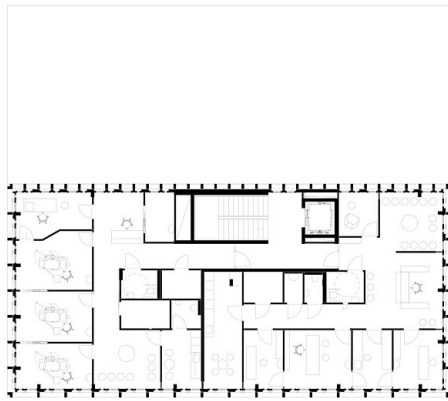


Grundriss OG1

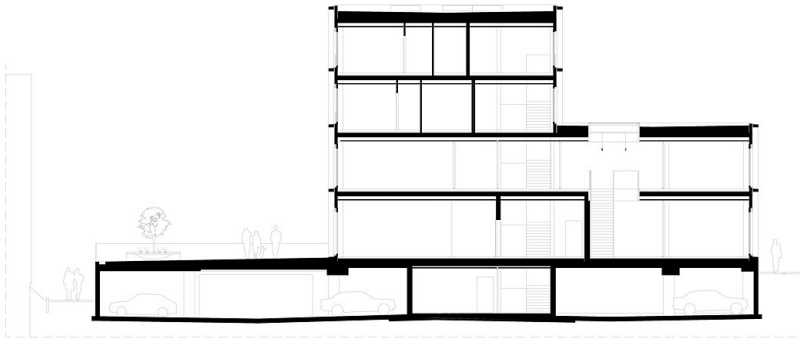


Grundriss OG2

Gemeindehaus Lochau



Grundriss OG3



Schnitt